

Bitte helfen Sie unserem Aufklärungskampf mit einer Spende. Die Klartextstimme muss bleiben. Auch die ARCHIV-SCHLAGZEILEN per PDF-Versand bei Spende: [hier klicken](#)

NATIONAL JOURNAL

SCHLAGZEILEN HEUTE

Nr. 7/14.2.2000
DER SPIEGEL
BRD: IM LAND DER LÜGEN

31. Juli 2017

Hauptseite: <http://concept-veritas.com/nj/deutsch.htm>

Bücher des Weltwissens



Diese Verbrecherin muss vor Gericht gestellt werden

BRD als Rekordhalter der Welt-Verbrechenspolitik?

Das konnte nicht gut gehen. Die BRD wurde von den Siegern sozusagen als Test-Labor zur Abschaffung der Schöpfungsordnung gegründet. Es war der erste Staat auf der Welt, dessen Fundament nur aus Existenz-Lügen bestand. Aber wir wissen, dass selbst eine kleine Lüge eine größere gebären muss, und wenn ein Staat von Anfang an auf einer großen Lüge gegründet wurde, wie wahnsinnig müssen zwangsläufig die Folgelügen sein? Und sie sind es bei der BRD. Der eher harmlosen Staatsgründungslüge, dass das Dritte Reich schlecht gewesen sei und den

2. Weltkrieg begonnen hätte, folgte die Lüge, alle Deutschen seien genetisch geprägte Verbrecher mit der Anschuldigung, sie seien die Urheber aller Kriege. Ab den 1960er Jahren wurde die Holocaust-Lüge vorangetrieben.

Mit der Holocaust-Lüge begründeten die Juden ihre Forderung, die ganze Menschheit in unser kleines Restland zu unserer biologischen Ausrottung zu saugen. Judenführer Josef Schuster begründete noch am 3. Mai 2015 seine [Forderung nach dem deutschen kollektiven Migrations-Selbstmord](#) damit: **„Deutschland hat so viel Unheil über die Welt gebracht. Es steht bei so vielen Ländern tief in der Schuld – wir sind das letzte Land, das es sich leisten kann, Flüchtlinge abzulehnen!“** Der Rest ist bekannt, denn mit diesem Instrument wurden die Schleusen illegal geöffnet, Millionen von bösen und tödlichen Menschenmassen wurden hereingeflutet.

Das zweite Instrument zur Durchsetzung dieses migrantiven Ausrottungsplans ist die NSU-Lüge. Die NSU-Morde wurden allesamt von BRD-Bediensteten organisiert und überwacht. Wir vom NJ nannten das **„Morde auf Vorrat“**. Später schlossen sich dieser Sicht sogar Opferanwälte wie Thomas Bliwier an. In der ARD-Sendung *„Hart aber Fair“* sagte Bliwier am 4. April 2016: **„Die NSU-Terrorakte waren vom Verfassungsschutz betreute Morde.“** Dass beispielsweise der 9. NSU-Mord an Halit Yozgat in Kassel am 6. April 2006 nur von dem Geheimdienstmann Andreas Temme verübt worden sein konnte, ist nicht zu widerlegen. Ebenfalls bewiesen ist, dass der Mord an der Polizistin Michèle Kiesewetter von Geheimdienstmördern verübt wurde. Deshalb wurden die Beschuldigten, Uwe Böhnhardt und Uwe Mundlos, 2011 in ihrem Wohnmobil in Eisenach ermordet, damit es keine Zeugen mehr gibt. [\(NJ-Dossier\)](#) Diese **„Morde auf Vorrat“** wurden vom System benötigt, als sich ab 2011 eine immer größer werdende Zustimmung für die NPD abzeichnete. Mit den **„Morden auf Vorrat“** sollten die Deutschen davor abgeschreckt werden, NPD zu wählen. Das legt die FES-Studie nahe, die 2011 ergab, **„dass in Ostdeutschland 15,8 Prozent der Befragten rechtsextremes Denken aufwiesen, 2010 seien es noch 10,5 Prozent gewesen“**. Und heute muss Beate Zschäpe als „Mittäterin“ verurteilt werden, um die Deutschen abzuschrecken, die AfD zu wählen. Aber die Systembediensteten töteten, nicht die NSU-Beschuldigten. Warum sonst würde der Hessische Verfassungsschutz verlangen, dass der Bericht über die NSU-Taten für 120 Jahren weggeschlossen bleibt? **„Die Polizei ermittelte und stellte schon 2008 fest: ‚Halit Yozgat wurde ziemlich genau um 17:01:25 erschossen. Zu dieser Zeit saß TEMME an PC Nr. 2 und surfte im Internet‘. Ministerpräsident Volker Bouffier lässt die Quellen vom tatverdächtigen Temme nicht vernehmen.“** (ZDF- Frontal21, 20. Juni 2017)

So, wie es die „Morde auf Vorrat“ gibt, um dem System seine erbärmliche Existenz zu sichern, so gibt es auch Verfassungsgerichtsurteile auf Vorrat gegen eine Wiederkehr der Freiheit. Das VerfG hat die NPD faktisch verboten, denn das Verbot kann vollzogen werden, sobald die Partei Anklang bei den Deutschen findet.

Merkel zwang auch die BRD-Autoindustrie zu einem Abgas-Betrugskartell, wie sich jetzt herausstellt. Sämtliche BRD-Autohersteller haben eigens zur Abgasmessung eine Fälschungssoftware eingebaut. Merkel benötigte als „Klima-Kanzlerin“ diese Betrugsdaten. Vor allem hat sie mit der „Abgas-Lüge“ das *Klimaabkommen von Paris* erreicht, mit dem Rothschild eine Weichenstellung hin zu seiner Weltregierung verfolgt. Merkel begründete ihre Forderung nach Annahme des Vertragswerkes mit ihren „Beweisen“, dass die BRD-Auto-Industrie es technisch bewiesen hätte, dass der Schadstoffausstoß drastisch verringert werden könne. Aber sie hat nicht nur von dem Betrug gewusst, sondern mit Volkswagen, Audi, Porsche, BMW und Daimler alles selbst inszeniert, um als „Klima-Kanzlerin“ zu brillieren. Am heutigen Tag ist herausgekommen, dass [die Untersuchungsberichte von Merkels Verkehrsminister Alexander Dobrindt \(CSU\) gefälscht wurden, also hat sie alles gewusst: „Das Kraftfahrtbundesamt \(KBA\) hat auf Betreiben der Autoindustrie Untersuchungsberichte geschönt. Das Kraftfahrtbundesamt untersteht Verkehrsminister Dobrindt.“](#) Die gleichzeitige Massenverfolgung von Wahrheitsverkündern in der BRD beweist: Merkel hat ein quasi einzigartiges Terror-Regime zur Vernichtung der Deutschen geschaffen.